

# Gute Teamarbeit garantiert nachhaltigen Erfolg

**NACHSPIEL:** Der LFV Schutterwald wächst nicht nur an seinen Veranstaltungen / Mitglieder honorieren Engagement

LEICHTATHLETIK. Handball, Reiten und Leichtathletik. Die Gemeinde Schutterwald entwickelt sich in der Ortenau immer mehr zu einer Sporthochburg. Mit der badischen Meisterschaft der Leichtathleten präsentierte der gastgebende LFV Schutterwald am Wochenende einen weiteren sportlichen Höhepunkt in der Gemeinde.

„Wir müssen unserem Nachwuchs auch außerhalb des sportlichen Bereiches etwas bieten“, sagte Harold Schley. Der Vorsitzende des LFV kam selbst erst im „zarten“ Alter von 25 Jahren aktiv in den Kontakt der Sportart. Seit zwölf Jahren ist der Lehrer an der Offenburger Georg-Monch-Schule schon Vorsitzender des Vereins. Dem 55-Jährigen mit dem verschmitzten Lächeln sieht man sein Alter nicht an. Großgewachsen, schlank und braungebrannt schaut er im Schutterwälder Waldstadion immer nach dem Rechten. Nimmt an den Siegerehrungen teil und hält mal hier, mal dort ein Schwätzchen. Ohne sich dabei aber in den Vordergrund zu drängen. „Sicher ist es auch ein gewisses Konkurrenzdenken zu den anderen Sportarten vorhanden, dass wir uns für solche Veranstaltungen bewerben“, schmunzelt Schley.

In den vergangenen Jahren hat der LFV einen großen Mitgliederzuwachs erlebt. Mit annähernd 900 Mitgliedern gehören die Leichtathleten zu den größten Verei-

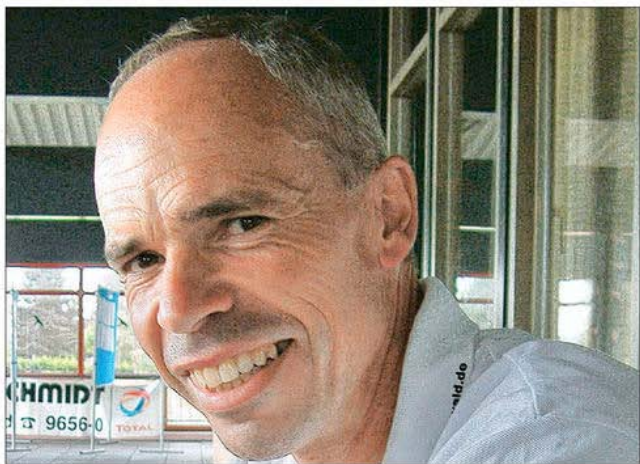
nen im Ort, allein 300 Neuanmeldungen flatterten in den letzten acht Jahren ins Haus. Auch die Freizeitgruppe hat einen gehörigen Anteil am Aufschwung. „Wir arbeiten im Team sehr gut zusammen, da macht es dann besonders viel Spaß“, so Schley.

Der badische Seniorenmeister über 400 Meter trainiert selbst noch viel mit der Jugend und unterstützt oft Trainer Gerhard Böhle bei seiner Arbeit. „Die ehrenamtlich tätigen Mitglieder sind für den Verein genauso wichtig wie die erfolgreichen Athleten“, sagt Schley und dankt den vielen helfenden Händen.

## Das Pfund des LFV Schutterwald sind seine ehrenamtliche Helfer

Trotz der vielen Helfer aus den eigenen Reihen benötigt der Verein bei der Ausrichtung einer Großveranstaltung wie vergangenen Samstag und Sonntag Hilfe von außen. „Besonders bedanken wir uns bei unseren Freunden der LG Ortenau Nord, die uns nicht nur mit Material wie Hürden oder Anzeigetafeln unterstützen, sondern auch als Kampfrichter ihr Wissen in den einzelnen Disziplinen einbringen“, so Schley.

Trotz aller frühzeitigen Planungen, ließ sich Mehrarbeit nicht verhindern. Aber was soll's. Der LFV Schutterwald will sich auch weiter um die Ausrichtung von Meisterschaften bewerben. „Schutter-



**Harold Schley hat gut lachen, bei einer großen Helferschar des LFV Schutterwald.**

FOTO: UDO KÜNSTER

wald liegt einerseits sehr zentral und ist nicht nur aufgrund der Atmosphäre des Waldstadions ein bei den Athleten beliebter Austragungsort“, sagte Schley und fügte hinzu: „Wir haben immer eine Veranstaltung bekommen, wenn wir uns darum beworben haben“.

Im Herbst findet mit dem Mehrkampf Meeting am 13. und 14. September der

nächste Höhepunkt statt. Bis dahin wird auch der Stopfen des Wassergrabens sicher aufbewahrt. „Wir mussten den Stopfen erst mal suchen, dann erst konnte die Feuerwehr den Graben mit 4000 Liter Wasser füllen“, sagt Harold Schley und lacht.

Udo Küster